

Geld für die Orte

Obernkirchen. Erwartungsgemäß hat der Stadtrat in seiner siebten und letzten Sitzung des Jahres 2007 beschlossen, den Ortschaften die restlichen Mittel aus diversen Budgets zu übertragen. Insgesamt geht es um 18 111 Euro und 57 Cent, die an Restbeständen noch vorhanden sind. Gut die Hälfte erhält der Ortsrat Gelldorf, die für einen Wirtschaftsweg nach Südhorsten vorgesehen ist. In Krainhagen möchte der Ortsrat die Gelder für den Spielplatz „Am Hackenberg“ nutzen. In Vehlen sollen die Mängel im Bereich der Bürgersteige, Wege und Gräben, die bei der Begehung festgestellt und noch nicht abgearbeitet wurden, verwendet werden. Aus Röhrkasten hatte Ortsvorsteher Kar-Heinz Struckmeier keine Wünsche geäußert. Wie Bürgermeister Oliver Schäfer mitteilte, hat der Verwaltungsausschuss in seiner letzten Sitzung beschlossen, in den nächsten Haushalt 2000 Euro für den Schulfonds einzustellen. Den so sehnsüchtig ersehnten Schlusstrich zog Schäfer für die Beschaffung des Feuerwehrfahrzeuges TSF-W für die Ortswehr Vehlen. Der Auftrag sei erteilt worden, der dafür vorgesehene Tagesordnungspunkt könne daher gestrichen werden. Selten flogen die zustimmenden Hände der Ratsmitglieder schneller in die Höhe. rnk

Kein Fest, aber viel Arbeit

Obernkirchen. Die Bürgerschützen der Bergstadt feiern im kommenden Jahr kein Schützenfest. Aber sie haben sich schon drei Termine für 2008 vorgemerkt. Beim Festakt anlässlich des 40-jährigen Bestehens der Städtepartnerschaft zwischen Obernkirchen und La Flèche wollen die „Schwarzröcke“ in der Lieth-Halle die gesamte Bewirtung übernehmen. Vorgesehener Termin ist der 2. Mai. Auch am 8. Mai bei der Hauptversammlung der Volksbank, ebenfalls in der Lieth-Halle, werden die Schützen sowohl die Theke als auch die Gäste bedienen. Und schließlich gibt es am 13. September noch einen eigenen Termin. Dann feiert das Obernkirchener Bürgerbataillon seinen Königsball. Wo? Natürlich in der Lieth-Halle. sig

Übungen helfen dem „Qi“

Obernkirchen. Die Übungen des Qi Gong, die in der traditionellen chinesischen Medizin wurzeln, helfen durch ihre langsamen, fließenden Bewegungen, die Lebensenergie (Qi) im Körper zu erfahren und zu aktivieren. Die Übungen dehnen und kräftigen den Körper. Es werden die 18 Taiji-Qi Gong-Bilder in aufeinander folgenden Übungseinheiten erarbeitet. In einem Aufbaukurs erlernen die Teilnehmer Taiji Quan. Unter der Leitung von Gerda Voigt beginnen die Kurse I bis III am 7. Januar jeweils montags im Gymnastikraum des Sonnenbrinkbades. Kurs I findet an diesem Tag von 8.50 bis 9.50 Uhr statt (Bilder 11 bis 14); Kurs II montags läuft von 10 bis 11 Uhr (Bilder 1 bis 5), und Kurs III dauert von 11.10 bis 12.10 Uhr (Bilder 6 bis 10). Der Kurs IV (19 bis 20.45 Uhr, Bilder 1 bis 5) beginnt am Donnerstag, 10. Januar im Kindergarten Kleistring. Nähere Auskünfte erteilt Gerda Voigt unter Telefon (0 57 24) 95 87 47. r